

PRESSEINFORMATION

Erbach, 19.12.2012

Familien-Patinnen in Zukunft für alle werdenden Eltern im Odenwaldkreis



Gemeinsam ist vieles einfacher: Familie-Patin Andrea Nieter (rechts) hat Zeit und viele wertvolle Informationen für Sebastian und seine Mutter Katrin Dietrich.

ODENWALDKREIS. Das Familien-Patinnen Angebot, das Odenwaldkreis, Mary Anne Kübel Stiftung und Caritas Zentrum Erbach vergangenes Jahr zunächst nur im Gersprenztal anbieten konnten, steht im Auftrag des Odenwaldkreises in Zukunft Eltern im gesamten Kreisgebiet offen. Junge Eltern, die sich in diesem neuen Lebensabschnitt Begleitung wünschen, sind nun nicht mehr auf sich allein gestellt. Wie Katrin und Jörg Dietrich aus Reichelsheim, können sie sich beim Caritaszentrum Erbach um eine ehrenamtliche Familien-Patin bewerben.

„Ich freue mich sehr über meine Patin“, sagt Katrin Dietrich, die Mutter von Sebastian. Die junge Buchhändlerin ist kurz vor der Geburt ihres Sohnes von Speyer nach Reichelsheim gezogen. Mit dem Umzug und der Geburt des Kindes hatte sich ihr Leben in kurzer Zeit völlig verändert: die bis dahin berufstätige Frau ist nun mit der Versorgung ihres kleinen Jungen zu Hause auf sich gestellt, Arbeitskollegen, Freunde und Familie sind in Speyer geblieben. .

Sebastians Vater arbeitet als Industrie-Kaufmann in Fürth und ist von morgens bis abends unterwegs. „Da hat so ein Tag doch viele Stunden“, beschreibt die junge Mutter ihr Motiv, sich um eine Patin zu bewerben. Ich habe mir gewünscht, mit anderen in Kontakt zu kommen und zu erfahren, was für Angebote für mich und Sebastian es hier gibt. Meine Patin ist so herzlich und offen, es tut mir gut, dass sie da ist und sie bringt viele interessante Anregungen mit.“ Mittlerweile hat Katrin Dietrich in der Mary Anne Kübel Stiftung eine weitere wertvolle Anlaufstelle gefunden. „Zur Zeit bin ich manchmal dreimal in der Woche dort“, lacht sie. „Wir gehen zum Baby-Treff, in die Baby-Massage und zum Pekip-Kurs“. Hier trifft sie andere Mütter und auch die Frauen aus ihrem Geburtsvorbereitungskurs.

Ab Ende März werden 14 weitere Ehrenamtliche als Paten und Patinnen bereitstehen. Dreizehn Frauen und ein Mann bereiten sich noch bis Mitte März mit einer 38stündigen Qualifizierung auf ihren Einsatz in Familien mit Neugeborenen vor. Dieses bürgerschaftliche Engagement unterstützt der Rotary-Club Erbach dieses Jahr mit einer Spende von 500 Euro und die Röchling Stiftung mit 1000 Euro. In beiden Fällen ist das Geld dem Kauf von gesundheitsförderlichen Geschenken gewidmet, die die Patinnen während ihrer dreijährigen Begleitung mit in die Familien nehmen. Dazu gehören ein Pflegeset zur Begrüßung, Lauflernschuhe zum ersten Geburtstag des Kindes und ein Kinder-Sicherheitshelm für´s Fahrradfahren zum Abschied nach drei Jahren . Auch die Spendengelder der Caritas-Aktion „1 Million Sterne“, die in der Region verbleiben, sind neben dem Frauenhaus dem Projekt „Kinder willkommen“ gewidmet. Sie sollen den Grundstock eines Hilfs-Fonds bilden, aus dem Familien mit besonderem Hilfebedarf auf Antrag dringend benötigte Anschaffungen tätigen können.

Weitere Infos bei:

Sabine Allmenröder
Projekt Koordinatorin
"Kinder willkommen"
mobil: 0170 - 3387567

Mary Anne Kübel Stiftung
Alter Weg 18, 64385 Reichelsheim
oder
Caritas Zentrum Erbach: 0 60 62 - 95533-0
www.kinder-willkommen.org
www.ehrenamt.odenwaldkreis.de